



STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,
Etzdorf, Gersdorf, Gofßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2017 / Nummer 2

Samstag, den 11. Februar 2017



Der Bürgermeister informiert

Verbesserung der Attraktivität unserer Kinderbetreuungseinrichtungen

Die Gemeinde als Träger aller fünf Kindertagesstätten und zwei Grundschulen bemüht sich fortlaufend darum, dass die Instandhaltungen gewährleistet werden können und die sich stets fortentwickelnden gesetzlichen Bestimmungen zum Betrieb der Einrichtungen eingehalten werden. Allein in den letzten fünf Jahren wurden rund 2,2 Millionen Euro in unsere Kitas und Schulen investiert und auch in den nächsten Jahren werden noch weitere Ausgaben notwendig sein.

Die mit diesen Geldern verbesserten Bedingungen nützen den Mitarbeiterinnen in den Einrichtungen, vor allem aber auch unseren Kindern. Neben den baulichen Voraussetzungen schauen die Eltern bei der Wahl der Kindereinrichtung auch auf das dort tätige Personal. Das Engagement unserer Mitarbeiterinnen trägt dabei maßgeblich dazu bei, dass mit einem guten Ruf unsere Kindertagesstätten fast vollständig ausgelastet sind. Teilweise gibt es in den Krippen- und Kindergartenbereichen sogar Wartelisten, so dass nicht jeder Wunsch zur Aufnahme der Kinder realisiert werden kann. In solchen Fällen besteht jedoch bisher immer die Möglichkeit, den Eltern einen Platz in einer anderen kommunalen Einrichtung unserer Gemeinde anbieten zu können.

Neben dem alltäglichen Betrieb in den Kindereinrichtungen schaffen die Mitarbeiterinnen mit neuen Ideen zusätzliche Attraktionen. Beispielhaft möchten wir Sie über zwei derartige Angebote aus der Kindertagesstätte in Etzdorf informieren.



Durch rund 500 Euro Firmensponsoring erhielt die Kindertagesstätte mit Unterstützung des Vereins „Pferde für unsere Kinder e. V.“ ein Gesamtpaket, zu dem auch dieses Spielzeugpferd gehört. Die Idee dazu hatte die Marbacherin Sindy Ruscher, die mit Begeisterung für den Pferdesport bereits seit Sommer 2016 mit ihren eigenen Pferden Reitstunden für die Kinder dieser Kindertagesstätte in Etzdorf anbietet. Mit derartigen Vorhaben sollen die Kinder an die Liebe zum Pferd und zum Reitsport herangeführt und begeistert werden. Diese Aufnahme entstand bei der Übergabe des Spendenpaketes und zeigt im Vordergrund von links nach rechts Theo Thater aus Marbach, Steffen Kaden, Geschäftsführer des Ingenieurbüro SLG Chemnitz als sponserndes Unternehmen, Sindy Ruscher sowie die Kinder Eddie Leutert und Adrian Schleinitz aus Etzdorf.



Am 18. Januar 2017 feierte die Kindertagesstätte „Max und Moritz“ in Etzdorf ihr 28-jähriges Bestehen. Die größeren Kinder warten hier mit ihren Erzieherinnen auf ein besonderes Geschenk, was für diesen Tag vorbereitet wurde.



Ein einmaliges Angebot in den Einrichtungen unserer Gemeinde kann von den Kindern in Etzdorf wahrgenommen werden. In einer im Untergeschoss des Gebäudes eingebauten Plansche können sich die Kinder regelmäßig in einem großen warmen Badebecken vergnügen. Diese Aufnahme vom 19. Januar 2017 mit unserer Mitarbeiterin Susan Schulz aus Naundorf zeigt, welche Freude die Kleinen dabei haben.

Bauhof unter neuer Leitung

Im kommunalen Bauhof der Gemeinde Striegistal arbeiteten vor drei Jahren noch sieben Mitarbeiter in Vollzeit, bei unserer Gemeindegröße und der Vielzahl der kommunalen Einrichtungen und Anlagen ein im Verhältnis zu anderen Kommunen geringer Personalbestand. Leider musste dieser auf Grund der finanziellen Möglichkeiten in den letzten Jahren weiter reduziert werden, so dass derzeit nur fünf Mitarbeiter in diesem Bereich beschäftigt werden können. Verantwortlicher Leiter des Bauhofes war in den letzten Jahren der Marbacher Bernd Emmrich, der im Dezember 2016 in



Ein herzlicher Dank an Bernd Emmrich, der den kommunalen Bauhof in den letzten rund eineinhalb Jahren leitete und nun die Verantwortung an Thomas Grunau (rechts im Bild) weitergeben konnte.

seinen wohlverdienten Ruhestand wechseln konnte. Auf eine im Herbst vergangenen Jahres erfolgte öffentliche Ausschreibung einer Arbeitsstelle mit 30 Wochenstunden für einen Bauhofleiter in Striegistal gingen 28 Bewerbungen ein, die nach den gestellten Anforderungen ausgewertet wurden. Es setzte sich Thomas Grunau aus Lommatzsch im Ergebnis der geführten Bewerbergespräche durch und wird ab sofort als Bauhofleiter in der Gemeinde Striegistal eingesetzt.



Diese Aufnahme vom 7. Februar 2017 zeigt die derzeitigen Mitarbeiter im Striegistaler Bauhof von links nach rechts: Hartmut Schulz, Frank Schubert, Steffen Wutke, Jürgen Feldmann und Ullrich Kaiser.

Neue Wehrleitung der Ortsfeuerwehr Marbach



Am 27. Januar dieses Jahres wählten die Kameraden der Ortsfeuerwehr Marbach im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung im Goldenen Anker in Marbach ihre neue Wehrleitung. Das Vertrauen erhielten Florian Wiehring als Wehrleiter und Sebastian Quaas als Stellvertretender Wehrleiter, der bereits seit 2012 diese Position innehat (links und rechts im Bild). Unsere Aufnahme zeigt in der Bildmitte unseren bisherigen Ortswehrleiter Frank Quaas, der die Glückwünsche zu seiner Verabschiedung aus dieser Funktion entgegennehmen konnte. Sitzungsgemäß wurde die neue Wehrleitung per Beschluss des Gemeinderates am 7. Februar 2017 in diesen Funktionen bestätigt.

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 11. März 2017

Redaktionsschluss: 2. März 2017

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, e-mail: info@striegistal.de. Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert	1
Amtliche Bekanntmachungen	3
Veranstaltungskalender Striegistal	10
Aus unseren Ortschaften	11
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen	15
Wir gratulieren	16
Kirchliche Nachrichten	17
Veranstaltungen im Umland	19

Der Bürgermeister informiert

Nach über 22 Jahren als Wehrleiter in Marbach hat Frank Quaas der nächsten Generation den Staffelstab weitergereicht. Unter seiner Leitung wurde die Ortsfeuerwehr entscheidend weiterentwickelt. Umfangreiche Umbauarbeiten am Gerätehaus konnten durchgeführt werden, die Wehr erhielt ein neues Einsatzfahrzeug und viele weitere für die Einsätze notwendige Ausrüstungsteile. Ein besonderes Augenmerk hat er stets auf die Entwicklung der Jugendfeuerwehr und einen damit verbundenen möglichst gleichbleibenden Bestand an Feuerwehrleuten gelegt. Dem ist es vor allem geschuldet, dass die Marbacher Ortswehr auch in Zukunft mit nachrückenden Kameraden in den nachfolgenden Generationen gut gerüstet ist. Die Gemeinde bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei Frank Quaas für die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden zum Wohle der Allgemeinheit und wünscht ihm persönlich für die Zukunft alles erdenklich Gute.



Gute Stimmung herrschte unter den Teilnehmern der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Marbach. Im Bild von links nach rechts die Kameraden Julian Pötzsch, Marcus Schönherr, Denny Mauersberger, Heiko Schleinitz, Rudi Zerge, Sebastian Voigtländer, Benjamin Arnold, Philipp Müller, Martin Sprich, Felix Böhme und Christian Voland.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine

Geschlossene Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Striegistal

am Dienstag, dem 28. Februar 2017 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Etzdorf, Waldheimer Straße 13 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
2. Beratung zu kommunalen Planungs- und Baumaßnahmen
3. Erarbeitung von Vergabevorschlägen an den Gemeinderat
4. Beratung zu Grundstücksangelegenheiten
5. Beratung zu Personalangelegenheiten
6. Allgemeines

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 7. März 2017 um 19.00 Uhr in der Gaststätte und Pension Striegistal in Gößberg, Reichenbacher Straße 18 a in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 7. Februar 2017, öffentlicher Teil
4. Informationen des Bürgermeisters entsprechend § 52 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
5. Bürgerfragestunde
6. Beschlüsse zur Vergabe von Bauleistungen
7. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
8. Allgemeines

Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

9. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 7. Februar 2017, nichtöffentlicher Teil
10. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
11. Beschlüsse zu Grundstücks- und Personalangelegenheiten
12. Allgemeines

Ortschaftsratssitzungen

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Böhrigen

findet am Mittwoch, dem 15. Februar 2017 um 19.00 Uhr im Speiseraum der ehemaligen Mittelschule in Böhrigen statt. Themen sind: geplante Baumaßnahmen im Ortsteil.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Dittersdorf

findet am Freitag, dem 24. Februar 2017 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum des Feuerwehrdepots Dittersdorf statt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Etzdorf

findet am Sonntag, dem 19. Februar 2017 um 10.00 Uhr im Veranstaltungsraum der Gemeindeverwaltung statt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Marbach

findet am Montag, dem 27. Februar 2017 um 19.30 Uhr im Gasthof Goldener Anker statt.

Themen sind: Beantwortung von Bürgeranfragen durch Mitarbeiter der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen zur Gewässerbegehung des Marienbaches, Vorstellung der neuen Wehrleitung der Ortsfeuerwehr Marbach und die Bearbeitung von Anträgen zur Vereinsunterstützung.

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 1. Gemeinderatssitzung vom 07.02.2017 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 01/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal nimmt den Prüfungsbericht der örtlichen Prüfung zur Kenntnis und stellt die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 fest.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 02/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Übertragung von Haushaltsmitteln aus dem Haushaltsjahr 2016 in das Haushaltsjahr 2017 für Auszahlungen in Höhe von 1.526.121,63 Euro und Einzahlungen in Höhe von 292.921,33 Euro entsprechend der Anlage.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 03/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal bestätigt die Wahl folgender Kameraden für die Ortsfeuerwehr Marbach: Florian Wiehring als Ortswehroleiter und Sebastian Quaas als Stellvertreter.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 04/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Bauleistung Los 7: Heizung, Lüftung, Sanitär für den Ersatzneubau des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Naundorf zum Bruttopreis von 67.609,24 Euro an die Firma Heizungstechnik Waldheim GmbH, Bahnhofstraße 55 in 04736 Waldheim zu vergeben.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 05/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 106 der Gemarkung Berbersdorf in einer Größe von 240 Quadratmetern zum Preis von 0,50 Euro pro Quadratmeter.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 06/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 340/11 der Gemarkung Mobendorf in einer Größe von 229 Quadratmetern zum Preis von 0,56 Euro pro Quadratmeter.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 07/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 358/2 der Gemarkung Mobendorf in einer Größe von 501 Quadratmetern zum Preis von 0,56 Euro pro Quadratmeter.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 08/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 89/9 der Gemarkung Naundorf in einer Größe von 24.061 Quadratmetern zum Preis von 1,00 Euro pro Quadratmeter.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 09/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Verkauf des Miteigentumsanteils am Grundstück Alte Schulstraße 12 in Naundorf zum Preis von 20.700 Euro.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 10/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal nimmt die Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für den Zeitraum November und Dezember 2016 an und beschließt die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck. Die Auflistung der Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen kann im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 11/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal nimmt die Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für den Zeitraum Januar 2017 an und beschließt die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck. Die Auflistung der Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen kann im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Striegistal stellt ab **1. April 2017** eine/n **Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter für Lohn-/Finanz- und Anlagenbuchhaltung** in der Kämmerei mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden vorerst befristet für ein Jahr ein.

Für die Stelle besteht die Option der weiteren Befristung um ein Jahr und späteren Entfristung sowie Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit auf 35 Stunden.

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder Steuerfachangestellte/r
- Kenntnisse der Betriebswirtschaft sowie des Neuen Kommunalen Haushalt- und Rechnungswesens (Doppik)
- Kenntnisse der Kosten- und Leistungsrechnung
- sichere EDV-Anwendungskenntnisse
- Abschluss als Bilanzbuchhalter von Vorteil
- Erfahrung im Aufgabengebiet von Vorteil
- mehrjährige Berufserfahrung von Vorteil

Arbeitsaufgaben:

- Bewertung und Erfassung der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und deren Veränderungen und der dazugehörigen Sonderposten in der Anlagenbuchhaltung
- Jahresabschluss Anlagenbuchhaltung
- Durchführung von regelmäßigen Inventuren in allen Einrichtungen der Gemeinde
- Beratung, Betreuung und Unterstützung der Mitarbeiter und Führungskräfte in allen personalrelevanten Angelegenheiten
- Erstellung von vollständigen Gehaltsabrechnungen sowie Führen von Personalakten
- Erfassung und Verbuchung von Rechnungsläufen und anderen Geschäftsvorfällen
- Erstellung von Kalkulationen für öffentliche Einrichtungen
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA) bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 8.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per Post bis **Donnerstag, den 2. März 2017** an die Gemeindeverwaltung Striegistal, Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal.

Amtliche Bekanntmachungen

Ortsübliche Bekanntgabe des Beschlusses zur Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013

Der Gemeinderat Striegistal hat in seiner Sitzung am 07.02.2017 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. 01/01/Feb2017

Der Gemeinderat Striegistal nimmt den Prüfungsbericht der örtlichen Prüfung zur Kenntnis und stellt die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 fest.

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 mit Rechenschaftsbericht sowie Anhang mit Anlagen liegen in der Zeit vom 13.02.2017 bis

zum 21.02.2017 während folgender Zeiten

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dienstag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

öffentlich zur kostenlosen Einsicht durch jedermann in der Gemeindeverwaltung Striegistal, Kämmerei, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal aus.

Striegistal, den 08.02.2017

Wagner, Bürgermeister

5336 Gemeinde Striegistal
Druckliste: F60014

**Vermögensrechnung (Bilanz) gem.
§ 51 SächsKomHVO-Doppik**

07.11.2016 11:50:27
Seite 1 von 3

Eröffnungsbilanz 2013

Aktiva		Eröffnungsbilanz 2013 EUR
1.	Anlagevermögen	38.173.692,50
a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	4.979,10
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	34.997,52
c)	Sachanlagevermögen	37.521.678,64
aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	1.277.158,29
bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	9.091.032,38
cc)	Infrastrukturvermögen	22.095.282,85
dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	3.432,62
ee)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	74.855,82
ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	815.454,80
gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Tiere	433.358,02
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.731.103,86
d)	Finanzanlagevermögen	612.037,24
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00
bb)	Beteiligungen	612.037,24
cc)	Sondervermögen	0,00
dd)	Ausleihungen	0,00
ee)	Wertpapiere	0,00
2.	Umlaufvermögen	29.887.035,36
a)	Vorräte	17.778.132,33
b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	7.760.120,34
c)	Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	12.009,92
d)	Liquide Mittel	4.336.772,77
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	17.217,23
a)	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	17.217,23
4.	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00
a)	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00
Summe Aktiva		68.077.945,09

Amtliche Bekanntmachungen

5336 Gemeinde Striegistal
Druckliste: F60014

**Vermögensrechnung (Bilanz) gem.
§ 51 SächsKomHVO-Doppik**

07.11.2016 11:50:27
Seite 2 von 3

Eröffnungsbilanz 2013

Passiva		Eröffnungsbilanz 2013 EUR
1.	Kapitalposition	16.789.303,75
a)	Basiskapital	16.789.303,75
b)	Rücklagen	0,00
aa)	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00
bb)	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00
cc)	Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00
dd)	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00
c)	Fehlbeträge	0,00
aa)	Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00
bb)	Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00
cc)	Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00
2.	Sonderposten	16.589.111,35
a)	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	16.589.111,35
b)	Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00
c)	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00
d)	Sonstige Sonderposten	0,00
3.	Rückstellungen	2.567.536,05
a)	Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	0,00
b)	Rückstellungen für Entgeltzahlung für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit, Urlaubsansprüche, Überstunden und ähnliche Maßnahmen	0,00
c)	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00
d)	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00
e)	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus steuerkraftabhängigen Umlagen im Rahmen des Finanzausgleichs	0,00
f)	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund vom Steuerschuldverhältnissen	0,00
g)	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ähnlichen Rechtsgeschäften	0,00
h)	Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00
i)	Rückstellungen für vertragliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind	2.567.536,05
4.	Verbindlichkeiten	32.093.087,23
a)	Anleihen	0,00
b)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	6.400.649,29
c)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00
d)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	159.248,44

Amtliche Bekanntmachungen

5336 Gemeinde Striegistal
Druckliste: F60014

**Vermögensrechnung (Bilanz) gem.
§ 51 SächsKomHVO-Doppik**

07.11.2016 11:50:27
Seite 3 von 3

Eröffnungsbilanz 2013

	Eröffnungsbilanz 2013 EUR
Passiva	
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	100,00
f) Sonstige Verbindlichkeiten	25.533.089,50
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	38.906,71
a) Passive Rechnungsabgrenzungsposten	38.906,71
Summe Passiva	68.077.945,09
Summe Aktiva	68.077.945,09
Summe Passiva	68.077.945,09
Saldo	0,00

Öffentliche Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ gem. § 61 SächsKomHVO Doppik i.V.m. § 34 SächsEigBVO

In der Verbandsversammlung am 25.03.2015 wurde der **Beschluss zur Festsetzung der Eröffnungsbilanz** für den AZV „Obere Freiberger Mulde“ zum 01.01.2013 mit folgendem Wortlaut gefasst: Die Verbandsversammlung des AZV „Obere Freiberger Mulde“ stimmt dem vorliegenden Entwurf der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht für den AZV „Obere Freiberger Mulde“ zu.

Entsprechend § 34, Abs. 2 SächsEigBVO erfolgt hier die Bekanntmachung der Wiedergabe des **Bestätigungsvermerkes der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft B & P GmbH Dresden** vom 24. Februar 2015 zur Eröffnungsbilanz:

„Wir haben die Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2013 und den Anhang des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ geprüft. Die Aufstellung der Eröffnungsbilanz nach den Vorschriften der Sächs_KomHVO-Doppik, der BewRL-E und den ergänzenden Regelungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Eröffnungsbilanz und den Anhang abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung analog § 317 HGB gemäß § 131 Abs. 3 i. V. m. § 104 SächsGemO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch die Eröffnungsbilanz und den Anhang vermittelten Bildes der Vermögenslage we-

sentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in der Eröffnungsbilanz und im Anhang überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Eröffnungsbilanz. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichende sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet. Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Eröffnungsbilanz den haushaltsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger (öffentlicher) Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenslage des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“. Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit der Eröffnungsbilanz und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die öffentliche Auslegung des Berichtes über die Prüfung der

Amtliche Bekanntmachungen

Eröffnungsbilanz, des Anhanges, des Rechenschaftsberichtes zum 01.01.2013 des AZV „Obere Freiberger Mulde“ sowie des Prüfvermerkes des Wirtschaftsprüfers erfolgt in der Zeit vom **20.02.2017 bis 28.02.2017** in der Geschäftsstelle der OFM Abwasserentsorgung GmbH in der Stadtbadstr. 39 in 04741 Roßwein, während der Geschäftszeiten (Montag bis Freitag 8–12 Uhr, Mon-

tag und Donnerstag 13–16.30 Uhr, Dienstag 13–18 Uhr).
Abwasserzweckverband „Obere Freiberger Mulde“
Lindner, Verbandsvorsitzender

Nachfolgend die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 in Übersicht.

Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2013 Abwasserzweckverband "Obere Freiberger Mulde" Roßwein					
Aktiva	01.01.2013		Passiva	01.01.2013	
	€	€		€	€
1. Anlagevermögen			1. Kapitalposition		
c) Sachanlagevermögen			a) Basiskapital	866.707,93	
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen		145.794,58	b) Rücklagen	0,00	866.707,93
d) Finanzanlagevermögen			3. Rückstellungen		
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen		50.000,00	j) sonstige Rückstellungen	47.875,00	47.875,00
2. Umlaufvermögen			4. Verbindlichkeiten		
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen			b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	318.600,38	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29.599,07		f) sonstige Verbindlichkeiten	75.640,02	394.240,40
Forderungen gegenüber Verbandsmitgliedern	181.310,43	210.909,50			
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens					
Forderungen gegen verbundene Unternehmen		652.902,35			
d) liquide Mittel		249.216,90			
Summe		1.308.823,33	Summe		1.308.823,33

Öffentliche Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“

Am Montag, den 27.02.2017 um 10.00 Uhr findet im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Roßwein eine öffentliche Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiberger Mulde“ statt:

Tagesordnung:

1. Öffentliche Fragestunde der Bürger - 15 min.
2. Beschluss zur Haushaltssatzung und Haushaltsplan des AZV „Obere Freiberger Mulde“ für das Haushaltsjahr 2017
3. Beschluss zum Zinssatz für die nicht zum Herstellungszeitpunkt der Anlagen an die Mitgliedsgemeinden umgelegten Straßenentwässerungskostenanteile
4. Beschluss zur „Kleinstbetragsregelung“
5. Erläuterung der Angebote von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2016 bis 2018 und Beschluss zur Vergabe
6. Beschluss der Bürgschaften zugunsten der OFM Abwasserentsorgung GmbH
7. Sonstige Informationen zu aktuellen Themen durch den Verbandsvorsitzenden

Abwasserzweckverband „Obere Freiberger Mulde“
Lindner, Verbandsvorsitzender

Die OFM Abwasserentsorgung GmbH Roßwein gibt bekannt:

Neue Entsorgungsfirma für Grubeninhalte aus Kleinkläranlagen/abflusslosen Gruben

Die OFM Abwasserentsorgung GmbH Roßwein gibt bekannt, dass ab dem 01.01.2017 die Entsorgung von Fäkalien und Klärschläm-

men aus Kleinkläranlagen/abflusslosen Gruben im Verbandsgebiet des AZV „Obere Freiberger Mulde“ nicht mehr durch die Transport- und Dienstleistungsgesellschaft Lommatzsch mbH, sondern durch die Firma Bergzog Kanalreinigungs-GmbH, Goselitz, Guts- weg 2, 04720 Zschaitz-Ottewig durchgeführt wird. Die Entsorgungskonditionen/Tarife bleiben unverändert bestehen.

Kontaktdaten: Telefon 034324 22088, Telefax 034324 23318, Mail: bergzog-gmbh@t-online.de

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Striegistal

Am Freitag, den 17. März 2017 um 18.00 Uhr, findet in der Turnhalle Marbach, Lorenzstraße 6, die Jahreshauptversammlung mit Rechenschaftslegung für das Jahr 2016 statt. Es werden alle aktiven Feuerwehrangehörigen, die Leiter der Jugendabteilungen und die Leiter der Alters- und Ehrenabteilungen herzlich eingeladen.

Norbert Fiedler, Gemeindeführer

Termin für Steuerzahler

Wir möchten alle zahlungspflichtigen Bürger unserer Gemeinde, die ihre Grundsteuer nicht abbuchen lassen, daran erinnern, dass am 15. Februar 2017 die Beträge für das I. Quartal fällig sind.

Bitte geben Sie bei Überweisungen unbedingt als Zahlungsgrund das Kassenzeichen an, das auf jedem Steuerbescheid oben rechts angegeben ist. Nur so ist eine korrekte Zuordnung der Zahlungseingänge möglich.

Bekanntmachung der Gemeinde Striegistal (Gz.: C32-0522/277)

Planfeststellungsverfahren für das Bauvorhaben „B 169 Striegistalradweg Hainichen – Schlegel, Bauabschnitt 2.1“ – Anhörungsverfahren –

1. Der Erörterungstermin findet am **28. Februar 2017 ab 9:00 Uhr** in der Stadtverwaltung Hainichen, Rathausaal, Markt 1, 09661 Hainichen statt.
2. Der Erörterungstermin ist **nicht öffentlich**.
3. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert. Die Teilnahme am Termin ist jedermann, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen sowie Stellungnahmen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist. Sofern eine Teilnahme am Erörterungstermin nicht erfolgt, gelten die erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen als aufrecht erhalten und werden im weiteren Verfahren entsprechend berücksichtigt.
4. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Striegistal, den 11. Februar 2017

Bernd Wagner, Bürgermeister

Pflegefamilie – eine besondere Aufgabe

Pflegefamilien geben vielen Kindern in Mittelsachsen ein Zuhause. Sie betreuen diese mit viel Hingabe und tragen einen großen Anteil an deren guter Entwicklung. Dabei achten sie die Wurzeln dieser Kinder und arbeiten nach Möglichkeit mit den Herkunftseltern und -familien zusammen. Die Bedarfe sind groß und vielseitig. Pflegeeltern leisten dabei einen einzigartigen Beitrag für die Gesellschaft und werden von den Fachkräften des Jugendamtes unterstützt und begleitet. Sie haben Einfühlungsvermögen, sind offen und tolerant, brauchen Geduld, Zeit und Kraft.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für diese Aufgabe interessieren, werden gebeten, sich an die Abteilung Jugend und Familie beim Landratsamt unter den Telefonnummern 03731 799-6210 oder -6265 zu wenden. Dort erhalten sie weitere umfangreiche Informationen.

Pressestelle Landratsamt



Abfallentsorgungstermine

■ Biotonne

- in allen Ortsteilen

16. Februar und 2. März 2017



■ Gelbe Tonne

- in Arnsdorf

Freitag, 24. Februar und 10. März 2017

- in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach

Montag, 13. und 27. Februar 2017

- in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach

Mittwoch, 22. Februar und 8. März 2017

- in Naundorf

Donnerstag, 23. Februar und 9. März 2017



■ Restabfalltonne

- in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf

Freitag, 24. Februar und 10. März 2017

- in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach

Montag, 20. Februar und 6. März 2017



■ Papiertonne

- in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf

Montag, 20. Februar 2017

- in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach

Dienstag, 7. März 2017



Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am **Montag, dem 6. März 2017 von 18.00 bis 19.00 Uhr** im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt.

Die Friedensrichterin, Frau Gisela Wiehring, und der stellvertretende Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, sind telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Öffentliche Bekanntmachung Termine für Zwangsvollstreckung

An der Anschlagtafel in der Gemeindeverwaltung Striegistal in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal ist folgende Terminbestimmung ausgehängt:

- Zwangsversteigerung am **Montag, dem 13. März 2017, 9.00 Uhr** für das Flurstück 24/4 (Waldheimer Straße 63b) der Gemarkung Etzdorf.

Woche der offenen Unternehmen 2017

Auch in diesem Jahr findet Mitte März die Woche der offenen Unternehmen statt. Von 23. Januar bis zum 26. Februar können sich die Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 7 unter www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de anmelden.

Eingeladen sind dabei nicht nur die künftigen Fachkräfte aus der Region. Interessierte aus den Nachbarlandkreisen können dieses Angebot ebenfalls gern nutzen. Deshalb organisiert der Landkreis die Berufsinformationswoche in Absprache mit dem Erzgebirgskreis und dem Landkreis Zwickau.

Im Rahmen der Woche der offenen Unternehmen stellen sich insgesamt 203 Unternehmen aus Mittelsachsen vor. Vom 13. bis zum 18. März blicken die Schülerinnen und Schüler hinter die Büro-, Werkstatt- und Labortüren. In den meisten Unternehmen sind auch die Eltern herzlich eingeladen. Die Veranstaltungen finden wochentags am Nachmittag nach dem Unterricht und am Samstag statt. Gezeigt werden verschiedene Ausbildungsberufe, die künftigen Schulabsolventen können mit Azubis oder dem Chef oder der Chefin selbst ins Gespräch kommen und so erste Kontakte in die Berufswelt knüpfen.

Übrigens: das Karriereportal auf der Homepage www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de zeigt neben den Veranstaltungen für die Woche der offenen Unternehmen auch Praktika und andere Möglichkeiten der Berufsorientierung auf.

Bereitschaftsplan

- des **Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“** werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen ganztägig, Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/ 12644995, Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922
- der **EURAWASSER Saale-Unstrut GmbH**, NL Roßwein 0171/5603081 oder 034464/6610

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Bauhofbereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Gemeinde Striegistal

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen wochentags in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

0162 / 17 00 404

Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender für den Zeitraum 11. Februar bis 8. April 2017

Datum, Uhrzeit, **Art der Veranstaltung**, Ort, Veranstalter

11./12.02.2017, 11.00 Uhr, **Schlachtfest**, Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltfofen

13.02.2017, 19.00 Uhr, **Eheabend mit Ehepaar Frank von JmeM**, Haus Hoffnung Pappendorf, Kirchgemeinde Pappendorf

16.-19.02.2017, **Kinderbibeltage und Familiengottesdienst**, Haus Hoffnung Pappendorf, Kirchgemeinde Pappendorf

17.02.2017, 18.00 Uhr, **Koch mal Strauß – Kochabend für Gourmets**, Bitte vorbestellen! Straußenhof, Striegistal, Familie Reißig

18.02.2017, 14.30 Uhr, **Kinderfasching**, Bürgerhaus Naundorf, Feuerwehr- und Heimatverein Naundorf

19.02.2017, **Fahrt zur Hartharena nach Hartha zu „Immer wieder sonntags“**, Volkssolidarität Böhrigen

22.02.2017, 14.00 Uhr, **Faschingsfeier**, Bürgerhaus Marbach, Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach

23.-26.02.2017, jeweils 9.30–15.30 Uhr, **Kinderbibeltage**, Etzdorf, Marienkirchgemeinde

25.02.2017, 14.00 Uhr, **Kinder-Oma-Opa-Nachmittag**, 20.00 Uhr, Tanz für Jung und Alt, Turnhalle Marbach, Marbacher Karnevalsverein

25.02.2017, 19.00 Uhr, **Buffet – Alles vom Strauß**, Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig

26.02.2017, 10.00 Uhr, **Familiengottesdienst zum Abschluss der Kibita**, Kirche Etzdorf, Marienkirchgemeinde

27.02.2017, 19.00 Uhr, **Kräuter im Gespräch mit Sieglinde Köhler**, Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf, Heimatverein Striegistal e.V.

03.03.2017, ab 18.00 Uhr, **Skatturnier**, Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltfofen

03.03.2017, 18.00 Uhr, **Gottesdienst zum Weltgebetstag**, Haus Hoffnung Pappendorf, Kirchgemeinde Pappendorf

05.03.2017, 10.00 Uhr, **Weltgebetstag der Frauen**, Kirche Greifendorf, Marienkirchgemeinde

06.-11.03.2017, jeweils 19.00 Uhr, **Bibelwoche**, Pfarrhaus Etzdorf, Marienkirchgemeinde

08.03.2017, 14.00 Uhr, **Frauentagsveranstaltung**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen

10.03.2017, 19.00 Uhr, **Verkehrsteilnehmerschulung**, Dorfgemeinschaftshaus Arnsdorf, Heimat- und Feuerwehrverein Arnsdorf

12.03.2017, 9.00–12.00 Uhr, **Kleintiermarkt**, Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung (unter Vorbehalt)

17.03.2017, 18.00 Uhr, **Koch mal Strauß – Kochkurs für Gourmets**, Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig

18.03.2017, 9.00 Uhr, **Frauenfrühstück**, Haus Hoffnung Pappendorf, Kirchgemeinde

18.03.2017, 19.00 Uhr, **Chopin-Abend**, Universitas im Bauernhaus Goßberg

22.03.2017, **Badfahrt Schlema**, Volkssolidarität Böhrigen

22.03.2017, **Fahrt nach Wermisdorf**, Volkssolidarität Berbersdorf

27.-31.03.2017, jeweils 19.30 Uhr, **Bibelwoche**, Haus Hoffnung Pappendorf, Kirchgemeinde Pappendorf

29.03.2017, 14.00 Uhr, **Frühlingsfest**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen

- 01.04.2017, 10.00 Uhr, **Stammbaumpflanzung**, Marbach, Gemeindeverwaltung Striegistal
- 03.04.2017, 19.30 Uhr, **Verkehrsteilnehmerschulung**, Gaststätte Hirschbachtal, Ortschaftsrat Pappendorf
- 05.04.2017, 14.00 Uhr, **Kaffeenachmittag**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
- 08.04.2017, 8.30 Uhr, **Frühjahrsputz in Marbach**, Ortschaftsrat Marbach
- 08.04.2017, 14.00 Uhr, **Vortrag „Frühling im Bauerngarten“**, Bürgerhaus Naundorf, Seniorenclub Naundorf
- 08.04.2017, 18.00 Uhr, **Brauchtumsfeuer**, Festwiese Bahnhofstraße neben der Gartenanlage Böhrigen, Feuerwehrverein Böhrigen

Hinweis: Mit der Veröffentlichung der vorgenannten Daten können die Veranstalter und Besucher keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit erheben. Die frühzeitige und umfassende Bekanntmachung dieser Termine obliegt jedem Veranstalter selbst. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, für private Veranstalter Werbung zu betreiben.

Hallo, liebe Kinder

Euer „Freizeit-Franz“ kommt am

- **Donnerstag, dem 16. Februar 2017** von 15 bis 18 Uhr an das Feuerwehrgerätehaus in Berbersdorf
- **Donnerstag, dem 23. Februar 2017** von 13 bis 17 Uhr an das Wohnheim in Mobendorf
- **Donnerstag, dem 9. März 2017** von 15 bis 18 Uhr an das Dorfgemeinschaftshaus Arnsdorf
- **Donnerstag, dem 23. März 2017** von 13 bis 17 Uhr an die Schule in Pappendorf

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Förderverein zur Freizeitgestaltung e. V. Eruclula



Ihre Fahrbibliothek kommt



am Donnerstag, dem 23. Februar 2017 nach

Etdorf	13.30 bis 14.30 Uhr
Marbach Feuerwehr	14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach Schmiede	16.15 bis 17.15 Uhr

am Montag, dem 6. März 2017 nach

Berbersdorf	14.00 bis 15.30 Uhr
Schmalbach	15.45 bis 17.00 Uhr

am Donnerstag, dem 9. März 2017 nach

Mobendorf	14.00 bis 15.45 Uhr
Kaltofen	16.00 bis 17.15 Uhr

am Freitag, dem 10. März nach

Böhrigen	13.00 bis 14.30 Uhr
Naundorf	14.45 bis 15.45 Uhr

Wir wünschen tolle Winterferien!



Aus den Ortschaften

Arnsdorf

Motorsport aus Arnsdorf

Für die beiden Brüder Kevin & Leon Orgis aus Arnsdorf laufen bereits die Vorbereitungen für die Rennsaison 2017. Beide können auf eine erfolgreiche Saison 2016 zurückblicken, wo beide für das „Kiefer Racing Team“ im Northern Europe Cup Moto3 an den Start gingen.



Kevin Orgis



Leon Orgis

Parallel dazu fuhr Kevin im Red Bull MotoGP Rookies Cup, welcher die Nachwuchsserie schlechthin ist und im Rahmen der MotoGP Weltmeisterschaft ausgetragen wird. Dazu musste er nicht nur in beiden Serien an den Start gehen, sondern auch noch zwischen einer Honda und einer KTM hin und her wechseln. Dies war eine große Aufgabe, die am Anfang auch einige Probleme mit sich brachte. Ab Saisonhälfte hatte er es aber dann gut im Griff und konnte in beiden Serien gute Resultate einfahren. Während er im Red Bull MotoGP Rookies Cup mit Top 5 Ergebnissen einen beeindruckenden Einstand in diesem Cup zeigen konnte, holte er im Northern Europe Cup Moto3 neben einem Sieg mehrere Podestplätze. Sein jüngerer Bruder Leon konnte sich ebenfalls kontinuierlich steigern und schrammte zum Ende der Saison hin nur knapp an den Podestplätzen vorbei.



Auch 2017 wird Leon für das Kiefer-Racing-Team wieder an den Start gehen, genauso wie Sein Bruder Kevin, der parallel im Red Bull MotoGP Rookies Cup antritt, um sich wieder mit den besten Nachwuchsrennfahrern der Welt zu messen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Berbersdorf mit Schmalbach

Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach

Nebel, Schnee, Glätte...keine guten Voraussetzungen für unser erstes Zusammentreffen im neuen Jahr 2017, aber kaum einer unserer Senioren fehlte. Wir konnten sogar vier Gäste begrüßen.



Für drei Mitglieder begann das Jahr 2017 mit Glückwünschen für eine 20-jährige Mitgliedschaft in der Volkssolidarität. Susanne Ruhnow war total überrascht: „Was, so lange bin ich schon dabei?!“ Leider waren die beiden anderen Mitglieder durch Krankheit verhindert. Gottfried Loske und Gertrud Hackenberger bekommen aber ihre Urkunden und Präsente in ebenso würdiger Form überreicht.

Für unsere Januarveranstaltung hatten wir uns Herrn Scharf eingeladen. Er hat schon viele Länder bereist und uns heute mit einem wunderschönen Reisebericht nach Island „entführt“. Ein Vortrag mit tollen Bildern und erlebten Geschichten. Wir waren alle begeistert und werden Herrn Scharf im kommenden Jahr sicher wieder einladen.



Vorschau auf unsere Februarveranstaltung:

Wir treffen uns am **22. Februar 2017 um 14.00 Uhr** im Bürgerhaus Marbach zu einer zünftigen Faschingsveranstaltung, Hütchen ist Pflicht, und bringt bitte ein Glas mit. An diesem Tag wird Ruth das Geld für unsere Fahrt nach Wermisdorf einsammeln.

In unseren Veranstaltungsplan für 2017 hat sich leider der Fehlerdämon eingeschlichen: Die Fahrt in den Sonnenlandpark findet natürlich am 26. Juli statt. Bitte ändert das auf Eurem Plan.

Bleibt bis dahin alle schön gesund. Alles Liebe!

Regina Seipt

1. Hallenturnier der SG 1899 Striegistal

Trotz der widrigen Wetterbedingungen fanden insgesamt 14 Mannschaften den Weg nach Hainichen zu unseren Hallenturnieren. Schon beim F-Jugendturnier war guter Fußball zusehen. Die Mannschaften gaben alles und zeigten vielversprechende Ansätze. Als guter Gastgeber erwies sich die SpG Striegistal/Großschirma, die mit ihren beiden Mannschaften die Plätze 5 und 6 belegte. In ihrem letzten Spiel kam es zwischen dem FV Dresden Süd-West und dem Hainichener FV zu einem Endspiel. Der Sieger dieser Partie würde



sich auch gleichzeitig den Turniersieg holen. Es war ein Spiel auf Augenhöhe, was sich auch im Ergebnis widerspiegelte (0:0). Als der Schlusspfiff ertönte, war bei den Dresdnern kein Halten mehr. An dieser Stelle gilt unser besonderer Dank der Mannschaft aus Hartmannsdorf, die zwei Kinder aus ihrem Team abgab, damit der kurzfristige wetterbedingte Ausfall einer gemeldeten Mannschaft durch eine 2. Mannschaft des Gastgebers kompensiert werden konnte. Bester Torschütze wurde Luca Ponitz (SV Mulda) mit fünf Treffern, bester Torhüter Mario Fischer (Hainichener FV). Endstand: 1. FV Dresden Süd-West (14 Punkte), 2. Hainichener FV Blau-Gelb (11 Punkte), 3. SV Mulda 1879 (9 Punkte), 4. SV 05 Hartmannsdorf (4 Punkte), 5. SpG Striegistal/Großschirma I (4 Punkte), 6. SpG Striegistal/Großschirma/Hartmannsdorf II (1 Punkt).

Noch spannender ging es bei den E-Junioren zu. In Gruppe A setzte sich der FV Dresden Süd-West vor der SG 1899 Striegistal 1 durch. Auf den Plätzen 3 und 4 folgten die SG 1899 Striegistal 3 und der Hainichener FV. Die Gruppe B gewann der SV Olbernhau vor dem BSC Motor Rochlitz, der TuS Großschirma und der SG 1899 Striegistal 2. Bei diesem Turnier spielten wir mit Halbfinale und anschließenden Platzierungsspielen. Im ersten Halbfinale standen sich Dresden Süd-West und Rochlitz gegenüber. In dieser sehr ausgeglichenen Partie setzte sich am Ende Dresden knapp mit 2:1 durch. Noch spannender ging es im 2. Halbfinale zu. Nach der regulären Spielzeit stand es zwischen Olbernhau und Striegistal 1 1:1. Beim Neunmeterschießen vergaben die ersten fünf Schützen, sodass der Striegistaler Paul Rößiger mit seinem verwandelten Neunmeter den Finaleinzug perfekt machte. Auch die Platzierungsspiele verliefen sehr knapp, denn alle Spiele wurden mit nur einem Tor Unterschied gewonnen. Im Spiel um Platz 7 setzten sich die jüngsten Striegistaler Kicker der 2. Mannschaft mit 2:1 gegen den Hainichener FV durch. Die 3. Mannschaft der SG Striegistal gewann das Spiel um Platz 5 mit 1:0 gegen Großschirma. Rochlitz unterlag im Spiel um Platz 3 mit 1:2 gegen Olbernhau. Seit dem Halbfinalsieg der SG 1899 Striegistal 1 wurde die Stimmung in der Halle immer besser und fand beim Finale ihren Höhepunkt. Sowohl die Striegistaler als auch die Dresdner wurden von außen lautstark angefeuert. Auch das Spielniveau war dem eines Finales



Die Kinder der E2-Jugendmannschaft.

mehr als würdig. Striegistal ging durch Paul Rößiger mit 1:0 in Führung, ehe zwei unglückliche Eigentore den 2:1-Sieg für Dresden Süd-West perfekt machten. Somit sicherte sich der FV Dresden Süd-West auch den zweiten Titel an diesem Tag. Bester Torschütze wurde Andi Hofmann (SV Olbernhau) mit 7 Treffern, bester Torhüter Joel Schwerdtner (SG 1899 Striegistal 2).

Ergebnisse: 1. FV Dresden Süd-West, 2. SG 1899 Striegistal 1, 3. SV Olbernhau, 4. BSC Motor Rochlitz, 5. SG 1899 Striegistal 3, 6.

TuS 1875 Großschirma, 7. SG 1899 Striegistal 2, 8. Hainichener FV Blau-Gelb.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Teams und Besuchern für ihre Teilnahme sowie bei den Eltern, Helfern und Sponsoren, die uns dieses Turnier in der Form ermöglicht haben. Durch den Wunsch einiger Gastmannschaften wird es wohl im Sommer ein ähnliches Turnier auf dem Sportplatz Berbersdorf geben. Anfang Januar 2018 soll die 2. Auflage unserer Hallenturniere stattfinden. Wer Lust am Fußball hat und uns als Spieler (egal welcher Altersklasse), Trainer, Funktionär oder Schiedsrichter unterstützen will, kann sich gern bei Abteilungsleiter Stefan Boden (Fußball@sg-striegistal.de) oder Jugendleiter Felix Kretzschmar (felix-kretzschmar@t-online.de) melden. Weitere Infos sind unter www.sg-striegistal.de zu finden. Wir freuen uns auf Euch!

Der Vorstand Fußball

Böhrigen

Böhrigener erfolgreich bei „Jugend musiziert“

Am 20. Januar 2017 nahm Florian Cyrnik (8 Jahre) aus Böhrigen, am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, Kategorie Klavier solo sehr erfolgreich teil. Nach vielen Übungs- und Musizierstunden sowie einem „Lampenfieberkonzert“ konnte er, wenn auch erkältet, sein Bestes geben, die harte Konkurrenz hinter sich lassen und die Jury überzeugen. Florian erspielte sich mit 23 Punkten einen ersten Preis. Dieses Ergebnis hätte für die Teilnahme am Landeswettbewerb gereicht, wenn Florian nicht zu jung wäre.



Das Foto zeigt Klavierlehrerin Frau Botschewarow, zwei weitere Wettbewerbsteilnehmerinnen von der Musikschule Mittelsachsen sowie Florian Cyrnik.

Ein herzliches Dankschön der Lehrerin Frau Botschewarow und der Musikschule Mittelsachsen (Mittweida/Flöha) die mit viel Engagement und Aufopferungsbereitschaft diesen sehr guten Erfolg erst ermöglichten.

G. Cyrnik

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Goßberg

Chopin-Abend in der Universitas im Bauernhaus

Am **Samstag, dem 18. März 2017** findet ab 19 Uhr in der Universitas im Bauernhaus in Goßberg ein Chopin-Abend unter dem Titel „...das in die Fremde mein Lied wird dringen...“ statt. Es singen Anna Piontkowsky (Sopran) und Elisabeth Letocha (Mezzosopran und Lesung). Die Stücke werden auf dem Klavier von Pi-Wei Chuang begleitet. Ein Abendimbiss ist ab 18.00 Uhr möglich.

Es ist wenig bekannt, dass Frédéric Chopin neben seinen zahlreichen Klavierwerken auch siebzehn Lieder verfasst hat. Sie sind Nebenwerke, meist durch äußeren Anlass motiviert und flüchtig hingeworfen, aber doch Nebenwerke eines Genies, das auch im kleinsten, beiläufigen Produkt seine Handschrift nicht verleugnet. Erstaunlich ist es, dass der Klaviervirtuose Chopin den Begleitpart meist auf äußerste Simplizität, auf stützende Rhythmen und Akkorde sowie auf kleine melodische Zwischenspiele reduzierte und sich im Lied mit der kurzen Strophenform begnügte. Er verstand das Lied wohl als Bagatelle, als Improvisation eines lyrischen Augenblicks, und in dieser Eigenschaft muss man die Schönheit der Chopin-schen Lieder erkennen. Die Gesänge entstanden zu verschiedenen Lebenszeiten; einige hat Chopin noch in Warschau, die meisten jedoch in Paris geschrieben. Aus dem Jahr 1829 stammen zwei besonders schöne Lieder: „Mädchens Wunsch“ nach einem Gedicht von Stefan Witwicki ist ein einfaches Strophenlied, im Charakter zwischen Mazurka und Walzer stehend, das von einem graziösen Klavier-Ritornell eingrahmt wird und „Was ein junges Mädchen liebt“ – von demselben polnischen Dichter, ein Stück charmanter Salonmusik, dessen anmutige Melodie von einem Scherzando-Mittelteil unterbrochen wird. Witwickis Gedichte inspirierten Chopin auch zu „Trübe Wellen“, ein kunstvoll gearbeitetes, reich gegliedertes Lied von schwermütig-ausdrucksvoller Melodik, und zu dem volksliedhaft-kantablen „Litauisches Lied“, in dem ein Mädchen seiner Mutter gesteht, den Liebsten heimlich auf dem Feld getroffen zu haben. „Melancholie“ nach Bogdan Zaleski gehört zu den letzten Liedern Chopins. Die traurige Melodie über rührenden Moll-Harmonien schrieb er 1845 nieder.

Marbach mit Kummersheim

Information für die Marbacher Senioren

Unser nächster Seniorennachmittag findet am **Dienstag, dem 14. Februar 2017 um 13.00 Uhr** im „Goldenen Anker“ Marbach statt. René Illig vom Kreisverband des DRK gibt uns Hinweise zur Ersten Hilfe. Wie verhalte ich mich bei einem Unfall im Straßenverkehr und wie vermeide ich Unfälle im Haushalt? Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Einladung zur öffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Marbach

Am **Donnerstag, dem 16. März 2017** findet **19.30 Uhr** im Gasthof „Goldener Anker“ in Marbach eine öffentliche Sitzung der Jagdgenossenschaft Marbach statt.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Vorstellung und Beschluss der Jahresabrechnung 2016
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassensführers
5. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages
6. Beschluss zum Haushaltsplan 2017
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Bericht der Jagdpächter
9. Verschiedenes

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Marbach sind herzlich eingeladen.

Bernd Wagner, Bürgermeister, Jagdnotvorstand

Man soll aufhören wenn es am Schönsten ist, deshalb sagen wir Good Bye...

Diese Überschrift zu wählen fällt uns sehr schwer, aber unsere Faschingsveranstaltung am 25. Februar 2017 wird unsere letzte sein. Wir haben lange überlegt und sind viele Möglichkeiten durchgegangen, doch es führt kein Weg daran vorbei. Der Marbacher Karnevalsverein wird sich nach 22 tollen Faschingsjahren auflösen! Über all die Jahre war jedes Mitglied mit Leib und Seele dabei, hat viel Zeit für den Karneval investiert, um unseren Gästen jedes Jahr aufs Neue eine tolle Veranstaltung zu präsentieren. An Gästen mangelt es nicht – Ihr seid super und immer da, uns fehlt es an aktiven Mitgliedern. Mit 12 Mitgliedern ist es so gut wie unmöglich, ein gutes Programm auf die Bühne zu bringen, der organisatorische Aufwand ist für uns alleine kaum noch zu stemmen.

Wir sind sehr traurig diesen Schritt zu gehen, auch unsere Kinderanzuggruppe wird daher schweren Herzens aufgelöst. Die Kinder und Trainerinnen sind ganz traurig, denn Sie haben jeden Freitag gerne in der Turnhalle getanzt und geprobt. Am 25. Februar 2017 wird es nachmittags wieder einen Kinder-Oma-Opa-Nachmittag geben. Start ist circa 14.00 Uhr. Am Abend ab 20.00 Uhr starten



wir unsere letzte Abendveranstaltung. Dafür haben wir keine Kosten und Mühen gescheut und eine Überraschung für unser Gäste und uns eingeladen. Wir hoffen auf viele Gäste, die diesen Abend mit uns unvergesslich machen. Wir werden die letzten Jahre noch einmal Revue passieren lassen und mit Euch eine Mega-Faschingsparty feiern!

Wir sind auch dieses Mal wieder für den einen oder anderen Helfer dankbar, der beim Auf- oder Abbau mit helfen würde.

Vielen Dank an unsere Gäste – ohne Euch wäre Fasching gar nicht möglich.

Danke an alle Helfer, an die Eltern, die uns beim Anziehen der Kinder oder auch beim Kuchen backen unterstützen. Danke an die Familienmitglieder, die Verständnis dafür hatten, dass zur Saisonzeit Fasching an erster Stelle stand. Also kommt am **25. Februar 2017** in die Turnhalle Marbach und helft uns dabei, diesen Tag unvergesslich zu machen! Seid dabei, wenn wir ein letztes Mal rufen: Marbacho Helau!!!

Mobendorf

Der Heimatverein Striegistal e.V. lädt zur „Kräuterrunde“ ein



Jeder benutzt in seiner Küche Kräuter und Gewürze zur Geschmacksverbesserung von Speisen. Aber wer weiß schon welche Wirkung diese auf unser Wohlbefinden haben. In einer anregenden Gesprächsrunde möchten wir uns über die positiven

Eigenschaften von Kräutern und Gewürzen austauschen. Vielleicht hat schon einmal jemand Erfahrungen mit Lorbeertee gemacht.

Der Heimatverein Striegistal lädt alle Interessierten am **27. Februar 2017 um 19.00 Uhr** zu einer lockeren Gesprächsrunde in das Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf mit Frau Sieglinde Köhler ein. Jeder darf gern seine selbst hergestellten Salben, Teemischungen und anderes zur Veranschaulichung mitbringen.

Der Vorstand des Heimatverein Striegistal e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl

Der Vorstand des Heimatvereins Striegistal e.V. lädt zur Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl ein. Die Mitgliederversammlung findet am **Montag, dem 20. März 2017 um 19.00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Vorstellung und Beschluss Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht Vorstand
5. Prüfungsbericht Finanzen und Stand Mitgliedsbeiträge
6. Entlastung Kassenwart
7. Entlastung Vorstand
8. Vorstandswahl
9. Sonstiges

Detlef Grell, Vorstandsvorsitzender

Pappendorf

Vogelstimmenwanderung an der Großen Striegis

Die Volkshochschule Mittelsachsen lädt zu einer Vogelstimmenwanderung an der Großen Striegis. Durch die Verbesserung der Wasserqualität in den letzten Jahrzehnten sind wieder Wassermotz und Eisvogel an naturnahen Gewässern heimisch geworden. Unser Weg wird uns an einen solchen Flussabschnitt führen. Es werden einheimische Vogelarten unserer Fließgewässer, der angrenzenden Aubereiche und der dazugehörigen Hangwälder vorgestellt. In den angrenzenden Flächen und Gehölzen sind Vögel der halboffenen Landschaft zu erwarten. Mit der entsprechenden Optik sollten auch interessante Beobachtungen möglich sein. Aus-

rüstung: wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, wenn möglich Fernglas.

**Sonntag, 23. April 2017,
6.00 bis 8.15 Uhr**

Treffpunkt: Gemeinde Striegistal, in Pappendorf, Wanderparkplatz P3 am Pappendorfer Fußballplatz (Abzweig Gaststätte Hirschbachtal benutzen)

Eine Anmeldung ist **erforderlich** und ab sofort möglich unter

Telefon 03727 2612, per E-Mail unter vhs@vhs-mittelsachsen.de oder im Internet unter www.vhs-mittelsachsen.de



Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Böhrigen

Achtung – Nächste Krabbelstunde!

Unsere nächste Krabbelstunde findet am Mittwoch, dem **15. Februar 2017** von 14.30 bis 15.30 Uhr in unserer Einrichtung statt. Um den Bedarf für dieses Angebot zu ermitteln, bitten wir Sie sich bis Montag, den 13. Februar bei uns anzumelden (Telefon 034322/ 43040).

Das Erzieherteam des Kindergartens „Waldblick“



Aus der Kindertagesstätte Etzdorf

Geburtstagsparty in der Kita „Max und Moritz“

Schon 28 Jahre steht in Etzdorf ein Kindergartenhaus. Täglich gehen dort Kinder ein und aus. Spielen, Lernen, Singen, Lachen und viele andere prima Sachen, kann man hier gemeinsam tun. Man hat auch Zeit mal aus zu ruhn.



Auf eine Party freuen sich Klein und Groß, denn feiern finden wir immer famos!

Dieses Jahr zu unserem Kita-Geburtstagsfeste, kamen zu uns Gäste.

Zum Reiten und Turnen ein großes Holzpferd brachten sie herein, Diese große Überraschung sollte für uns alle sein.

Kleine Geschenke für jedes Kind,

da bedanken wir uns herzlich und ganz geschwind

bei: Dipl.-Ing. Steffen Kaden und dem Ingenieurbüro für Umweltschutz und Projektierung GmbH in Chemnitz, unserem Bürgermeister Herrn Bernd Wagner, der Gemeindeverwaltung Striegistal, sowie Frau Sindy Ruscher, Mitglied des Vereins „Pferde für unsere Kinder e.V.“ und Leiterin der AG Reiten.

Alle Kinder und das Team der Kindertagesstätte „Max und Moritz“

Spielenachmittag

Liebe Eltern, am Mittwoch, dem **1. März 2017** in der Zeit von 14.30 bis 15.30 Uhr findet wieder die Spielgruppe in der Kindertagesstätte „Max und Moritz“ in Etzdorf statt. Eingeladen sind alle Kinder (die noch keine Einrichtung besuchen und unter drei Jahre alt sind) in Begleitung eines Elternteils. Wir freuen uns auf Ihre Kleinen.

Die Erzieherinnen der Kita „Max und Moritz“



Aus der Kindertagesstätte Pappendorf

Einladung zum Krabbelspatzenreff

Wir laden alle Eltern mit ihren Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren ein, die unsere Einrichtung kennenlernen und später auch besuchen möchten.

7. März 2017 Wir läuten den Frühling ein

4. April 2017 Wir feiern Ostern

Jeweils von 15:30 bis 16:30 Uhr





Alles Gute!



Jubilare im Zeitraum 13. Februar bis 12. März 2017

Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

■ Arnsdorf

am 13.02. Frau Ella Schrimpf zum 87. Geburtstag
am 16.02. Frau Erika Boldt zum 82. Geburtstag

■ Berbersdorf

am 28.02. Frau Milda Möller zum 82. Geburtstag

■ Böhrigen

am 17.02. Herr Hermann Werner zum 70. Geburtstag
am 28.02. Frau Renate Rudelt zum 77. Geburtstag
am 05.03. Frau Gisela Glauch zum 85. Geburtstag
am 11.03. Frau Hildegard Rüdiger zum 82. Geburtstag

■ Etzdorf

am 13.02. Herr Günter Speck zum 76. Geburtstag
am 14.02. Frau Hilde Erdmann zum 89. Geburtstag
am 26.02. Frau Brigitte Woggon zum 78. Geburtstag
am 27.02. Herr Joachim Borck zum 83. Geburtstag
am 02.03. Frau Herta Uhlmann zum 83. Geburtstag
am 06.03. Frau Sigrid Stiebinger zum 74. Geburtstag
am 09.03. Herr Harald Felgner zum 84. Geburtstag

■ Goßberg

am 17.02. Herr Heinz Reißig zum 78. Geburtstag
am 20.02. Frau Siegrid Kluge zum 79. Geburtstag

■ Marbach

am 14.02. Frau Erika Bartsch zum 77. Geburtstag
am 15.02. Frau Gisela Frenzel zum 87. Geburtstag
am 15.02. Frau Magdalene Lomtscher zum 85. Geburtstag
am 18.02. Frau Lieselotte Müller zum 82. Geburtstag
am 19.02. Herr Günther Schönherr zum 84. Geburtstag
am 19.02. Herr Herbert Kral zum 76. Geburtstag
am 21.02. Frau Renate Voigt zum 79. Geburtstag
am 22.02. Frau Ortrud Kreyser zum 82. Geburtstag
am 23.02. Herr Christian Fischer zum 83. Geburtstag
am 26.02. Frau Jutta Peuckert zum 83. Geburtstag
am 27.02. Herr Ernst Boden zum 75. Geburtstag
am 02.03. Frau Renate Hennig zum 78. Geburtstag
am 03.03. Frau Annelies Preuß zum 83. Geburtstag
am 04.03. Herr Dieter Richter zum 76. Geburtstag

am 05.03. Herr Konrad Lunkeit zum 70. Geburtstag
am 06.03. Herr Johannes Leiteritz zum 79. Geburtstag
am 07.03. Frau Irene Großmann zum 82. Geburtstag
am 09.03. Frau Heidi Schubert zum 70. Geburtstag
am 10.03. Frau Gertrud Möbius zum 94. Geburtstag
am 11.03. Herr Helmut Friedrich zum 88. Geburtstag

■ Mobendorf

am 13.02. Frau Erna Preiß zum 84. Geburtstag
am 15.02. Frau Karin Richter zum 72. Geburtstag
am 17.02. Frau Erika Zerche zum 76. Geburtstag
am 25.02. Frau Anita Illgen zum 77. Geburtstag
am 02.03. Herr Manfred Richter zum 72. Geburtstag
am 03.03. Herr Arndt Hentschel zum 71. Geburtstag
am 12.03. Herr Hans Dietl zum 81. Geburtstag

■ Naundorf

am 28.02. Frau Christel Käseberg zum 76. Geburtstag

■ Pappendorf

am 18.02. Frau Monika Hörig zum 77. Geburtstag
am 29.02. Herr Dr. Lothar Menz zum 77. Geburtstag
am 07.03. Frau Sibylla Feldmann zum 79. Geburtstag
am 07.03. Herr Günter Gillmeister zum 75. Geburtstag
am 10.03. Frau Karin Buttke zum 73. Geburtstag

Geboren wurde



in Pappendorf Jasmin Reiche am 15.12.2016

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht dem Neankömmling alles erdenklich Gute.

Ehejubiläum



Goldene Hochzeiten feiern

am 11.03. Regina und Dietmar Gabsch aus Goßberg

Den Jubilaren gratulieren der Gemeinderat, die Ortschaftsräte und der Bürgermeister ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne gemeinsame Stunden.



Sankt-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf

NACHGEDACHT

Ich bitte Dich um Zuversicht
 Ich bitte Dich um Zuversicht,
 dass Deine Welt Deine Welt bleibt;
 dass Dein Leben stärker ist als ihr Tod,
 dass Dein Frieden mehr wiegt als ihre Angst;
 dass Deine Liebe einst allen ihren Mangel stillt;
 dass Deine Geduld den Aufruhr der Welt
 unter Kontrolle hat;
 dass Deine Hoffnung für diese Welt
 aller Verzweiflung in dieser Welt aufwiegt;
 dass Dein geopferter Sohn in seiner Gemeinde
 dem Satan und seinem Heer standhalten
 und die Schöpfung schützen, retten
 und fördern wird, bis Dein Reich kommt.
 Herr, ich bitte Dich um Zuversicht,
 dass Deine Welt Deine Welt bleibt,
 weil Du ihr treu bist.



Ernst Lange

GOTTESDIENSTE

Wir laden recht herzlich im Februar/März zu folgenden Gottesdiensten ein:

12. Februar	09.00 Uhr	Gottesdienst in Pappendorf mit Pfr. Scherzer
19. Februar	10.00 Uhr	Gemeinsamer Familiengottesdienst zum Abschluß der Kinderbibeltage in Pappendorf
26. Februar	09.00 Uhr	Gottesdienst in Pappendorf mit Pfr. Hageni
03. März	18.00 Uhr	Freitag, Weltgebetstagsgottesdienst im Haus HOFFNUNG in Pappendorf
05. März	10.30 Uhr	Gottesdienst in Pappendorf mit zwei Taufen mit Pfr. Hübner
12. März	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl mit Pfr. Hübner

Zur Erinnerung: Kinderbibeltage vom 16.02. bis 19.02.2017 in Pappendorf unter dem Thema: „Achtung Baustelle!“, bitte jetzt noch anmelden!

Der Countdown für die Kinderbibeltage der 1. bis 6. Klasse läuft! Wenn ihr euch noch nicht angemeldet habt, dann ergreift schnell die Gelegenheit. Es warten erlebnisreiche und kreative Tage mit Spiel und Musik auf euch.



Weitere ephorale Veranstaltungen

4. März 2017 Ora et labora in Langenstriegis

3. März – Weltgebetstag



Von den Philippinen kommt der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2017, der weltweit am 3. März 2017 gefeiert wird. Verfasst wurde er von mehr als 20 christlichen Frauen unterschiedlichen Alters und aus allen Regionen des Inselstaates. Die Philippinen sind ein Land der Extreme: Auf der einen Seite Naturschönheiten wie Urwälder, Riffe und Weltkulturerbestätten, auf der anderen Seite zerstörerische Naturgewalten wie Vulkane, Taifune und Überschwemmungen. Ins Zentrum ihrer Gottesdienstordnung haben die philippinischen Weltgebetstagsfrauen das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1–16) gestellt. In den Begleitmaterialien zu ihrem Gottesdienst vergleichen die philippinischen Frauen die Situation der Arbeiter im biblischen Gleichnis mit der Situation von Arbeiterinnen und Arbeitern auf den Philippinen. Bei uns wird der Weltgebetstag in diesem Jahr am Freitag, dem 3.3.2017 um 18.00 Uhr in Pappendorf im Haus HOFFNUNG mit einem Gottesdienst gefeiert.

18. März – Frauenfrühstück

Am 18. März 2017 wird von 9.00-11.00 Uhr herzlich zum Frauenfrühstückstreffen nach Pappendorf ins Haus HOFFNUNG (Pfarrhof) eingeladen.

Frau Angela Seidel aus Hainichen spricht zu dem Thema: Auftrag, Angst und Abenteuer – neue Einsichten nach einer Zeit in Paraguay und Afrika.



Außerdem gibt es ein gutes Frühstück, Musik und einen Bu_cherisch. Die Kosten für Frühstück und Vortrag betragen 6 Euro. Bitte weitersagen – Frauen jeden Alters sind herzlich willkommen.

Anmeldung bitte bis zum 15. März 2017 bei Ulrike Rosinski, Tel.: 037207/49960 oder Mail: ulrike.rosinski@hotmail.de.

Noch eine kurze Bauinfo:

Mitte Januar erhielten wir die kirchliche Baugenehmigung für die Glockenreparatur und die Erneuerung des Zifferblattes an der Ostseite unseres Kirchturmes. Die Arbeiten beginnen dann je nach Witterung im März. In der Bauzeit wird das Uhrschlagwerk und das Geläut ausgeschaltet beziehungsweise geschieht auch Probeläuten zu ungewöhnlichen Zeiten. Bitte lassen sie sich dadurch nicht durcheinanderbringen. Wir hoffen, dass bis Ostern alles wieder in Ordnung ist.

Dorothea Langhof

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de – die Internetseite der Kirchgemeinde Pappendorf. Einen gesegneten Monat Februar wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes Bianca Hoppe

Marienkirchgemeinde und Kirchengemeinde Greifendorf

GOTTESDIENSTE

12. Februar – Septuagesimae

09:00 Uhr Etzdorf, mit KiGo*

10:30 Uhr Gleisberg, mit AM und KiGo*

19. Februar – Sexagesimae

09:00 Uhr Greifendorf

10:30 Uhr Marbach, mit AM und KiGo*

26. Februar – Estomihi

10:00 Uhr Etzdorf, Abschluss der Kinderbibeltage

1. März – Aschermittwoch

19:00 Uhr Gleisberg, Andacht

5. März – Invokavit

10:00 Uhr Greifendorf Gottesdienst zum Weltgebetstag

12. März – Reminiscere

09:00 Uhr Greifendorf Abschluss Bibelwoche, Vorstellung der Konfirmanden

10:30 Uhr Marbach, Abschluss Bibelwoche, Vorstellung der Konfirmanden, mit AM und KiGo*

*AM=Abendmahl, *KiGo=Kindergottesdienst



NACHRICHTEN UND TERMINE

Weltgebetstag 2017: Was ist denn fair?



Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie un-

gleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum Weltgebetstag ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn im März wieder an vielen Orten der Weltgebetstag gefeiert wird. Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1–16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

Wir feiern den Weltgebetstag am Sonntag, 5. März 10.00 Uhr in Greifendorf

Es soll ein besonderer Vormittag für die ganze Familie werden. Deshalb haben wir uns für den Sonntag entschieden. Im Anschluss an den Gottesdienst sollten Sie sich noch etwas Zeit nehmen, um einige kulinarische Köstlichkeiten der Philippinen auszuprobieren.

Angelika Schaffrin

Faschingskonzert mit dem Kammerorchester

Sonntag, 26. Februar 2017 17.00 Uhr Jacobikirche Döbeln, Faschingskonzert u.a. mit der Kaffeeekantate von Bach. Es spielt das Kammerorchester Döbeln.

Dienstbeginn Pfarrer Matthies



Bald wird in unser Marbacher Pfarrhaus wieder mehr Leben einziehen. Pfarrer Jörg Matthies wird am 26. Juni 2017 den Dienst in unseren Gemeinden antreten. Unmittelbar davor, in der Woche vom 19. bis zum 25. Juni, wird Familie Matthies von Merschwitz nach Marbach umziehen. Der Einführungsgottesdienst findet dann einen Monat

später, am 30. Juli 2017, 14.00 Uhr in der Kirche in Etzdorf statt. Die Zeit bis zur Wiederbesetzung unserer Pfarrstelle war relativ lang. Im Sommer werden wir auf dann knapp zwei Jahre Vakanz zurückblicken. Umso mehr freuen wir uns auf Familie Matthies und wünschen ihnen heute schon einen guten Start. Zu etwas Neuem gehört aber auch meistens ein Abschied. Auch dabei wünschen wir Familie Matthies Gottes Segen und Begleitung.

Steffen Hoffmann

Kirchbau Marbach: Hurra, der Bewilligungsbescheid ist da!

Nach einem intensiven Antragsverfahren (1 Jahr) liegt nun auch die Bewilligung vom Landratsamt in Höhe von 180.000 Euro vor. Damit ist die Gesamtfinanzierung gesichert und wir können los bauen!

Gesamtvorhaben:

Die bauliche Hülle des Kirchenschiffes wird komplett denkmalgerecht saniert. Der Dachstuhl ist vom Hausbock befallen und muss zimmermannsmäßig instandgesetzt werden. Die geplanten Gesamtkosten betragen 570.000 Euro.

Gesamtfinanzierung:

- 200.000 Euro Fördermittel Kirchbaustiftung (KIBA) – Bewilligung liegt vor
- 180.000 Euro Fördermittel Landratsamt (Entwicklung ländlicher Raum) – Bewilligung liegt vor
- 18.000 Euro Fördermittel Landratsamt Denkmalschutz (für Fenstersanierung) – beantragt
- 172.000 Euro Eigenmittel Kirchengemeinde und Landeskirche

Eigenleistung:

- Bestandteil der Planung sind Eigenleistungen der Kirchengemeinde beim Putz abschlagen.
- Erster Bauabschnitt: Trockenlegung
Ein erstes Baulos – die Trockenlegung des Kirchenschiffes – ist vergeben. Dazu wird um das Schiff in Abschnitten bis zum Fels aufgedigelt und eine Tonschicht eingebaut.

Frieder Lomtscher

Website Marienkirchgemeinde



Wie Sie sicherlich schon bemerkt haben, hat die Website der Marienkirchgemeinde ein moderneres Layout bekommen und ist jetzt auch vollständig mobil optimiert. Die Termine sind jetzt immer aktuell und lassen sich auch im ics-Format auf PC oder Smartphone

Kirchliche Nachrichten

importieren. Ich freue mich, dass sich Hanna und Marko Roscher bereit erklärt haben, die Website regelmäßig zu aktualisieren. Herzlichen Dank an die beiden! Schauen Sie ruhig wieder mal vorbei unter www.marienkirchgemeinde.de

Almut Bieber

Altpapiersammlung in Greifendorf

Die Altpapiersammlung erbrachte einen Erlös von 116,00 Euro für die Kirchensanierung. Allen Sammlern ein herzliches Dankeschön. Es darf gern weitergesammelt werden. Das Papier wird wieder in der Pfarrscheune eingelagert.

Brigitte Harzbecher



SERVICE

Vakanzvertretung: Pfarramt Roßwein, Pfr. Jadatz,
034322 40650

Kanzlei: 034322 43480
Sprechzeit: Mo / Di / Mi / Fr 9:00–12:00 Uhr
Di 15:00–17:00 Uhr

Kanzlei Marbach Frau Arnold: 034322 43130
Sprechzeit: Di 9:00–12:00 Uhr/17:00–18:30 Uhr
Mi 9:00–12:00 Uhr
Do 09:00–11:30 Uhr

Kanzlei Etzdorf Frau Arnold: 034322 42337
Sprechzeit: Mi 16:00–18:00 Uhr

Kanzlei Greifendorf Frau Harzbecher: 037207 3735
Sprechzeit: Di 16:00 Uhr–17:30 Uhr
Do 9:30 Uhr–11:30 Uhr

Gemeindepädagogin Angelika Schaffrin: 034322 - 45164
Internet: www.marienkirchgemeinde.de

Veranstaltungen im Umland

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V. Seniorenbegegnung Roßwein

Unsere Veranstaltungen

Mo	13.02.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	16.02.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Mo	20.02.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	23.02.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Mo	27.02.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	02.03.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Mo	06.03.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	09.03.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik

Neue Besucher sind uns zu jeder Veranstaltung recht herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre DRK-Mitarbeiter

Preisskat in Bockendorf

Der Termin für den 16. Preisskat im Bockendorfer Dorfgemeinschaftshaus ist verschoben auf den 10. März 2017.

Danilo Richter, Vorsitzender des Ortschaftsrates, und Alfons Lenz, Veranstaltungsleiter

Veranstaltungen im Umland

Fröhliche Könige bei Wind und Wetter

Unermüdlich und fröhlich zogen am 7. und 8. Januar 21 Sternsingerkinder der katholischen und evangelischen Gemeinden aus Nossen, Siebenlehn und Hirschfeld als Caspar, Melchior und Baltasar und mit erwachsener Begleitung durch die schneereichen



Die Sternsinger mit dem Nossener Bürgermeister Uwe Anke vor dem Rathaus in Nossen.

Straßen von Nossen, Marbach, Siebenlehn und Umgebung. Sie brachten den Segen Gottes in die Häuser und sammelten Geld für das Kindermissionswerk/Aktion Dreikönigssingen.

Was für eine Leistung! Die Kinder zwischen 6 und 14 Jahren haben an beiden Tagen etwa 240 Besuchswünsche erfüllt, waren unter anderem im Altenpflegeheim, in der Wohngruppe für Demenzzranke und im Rathaus. Dadurch konnten wir 4.579 Euro an das Kindermissionswerk überweisen!

Schwerpunktland der Sammelaktion in diesem Jahr war Kenia und insbesondere die Thematik „Bewahrung der Schöpfung – Klimawandel in Kenia und weltweit“.

Ein ganz großes Dankeschön an alle Sternsingerkinder und deren Familien, die Gruppenbetreuer und alle, die durch ihre Mithilfe, Organisation und großzügigen Spenden unsere diesjährige Aktion wieder zu solch einem großen Erfolg geführt haben! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Christine Worm

Buch, Musik und Gaumenfreude lockte wieder viele Besucher



Bereits zum vierten Mal gab es am 22. Januar die Veranstaltung „Buch, Musik & Gaumenfreude“, die trotz Schnee und klirrender Kälte wieder zahlreiche Besucher anlockte.

Die Autorin Sabine Dittrich (Hof) nahm als Magd verkleidet ihre Zuhörer mit auf eine Zeitreise in das 16. Jahrhundert ins Thüringer Städtchen Mühlhausen. Dort erfährt der Sohn des längst hingerichteten Thomas



Müntzer von seiner Herkunft und macht sich auf die Spurensuche in die Vergangenheit. Dabei gerät er selbst in Gefahr... Der Roman „Im Schatten der Verschwörung“ wurde dann am Büchertisch von Ute Lomtscher auch eifrig gekauft und signiert.

Sieben Blechbläser der Familien Lomtscher (Marbach) und Grimme (Roßwein) unterstrichen die spannende Erzählung mit der passenden Musik aus der Zeit der Renaissance. In der Pause konnten sich die Gäste an Wein, heißem Punsch und den verschiedensten Leckereien laben.

Das Publikum im voll besetzten Kirchgemeindeaal Roßwein erfuhr in der anschließenden Fragerunde noch einiges zu diesem und zum nächsten packenden Roman aus der Feder von Sabine Dittrich. Die beiden Organisatorinnen Ute Lomtscher und Almut Bieber (Arnsdorf) waren wieder überwältigt und hoch erfreut über die gute Resonanz, die dieser unterhaltsame Abend beim Publikum hervorrief. Es gibt auch schon Pläne für das nächste Jahr, die Ideen werden den beiden nicht so schnell ausgehen. Die nächste Veranstaltung findet voraussichtlich am **Sonntag, dem 28. Januar 2018**, statt.

(Fotos: Almut Bieber)

Informationen der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

Finanzierungssprechtage in Mittelsachsen

Je nach Unternehmensgröße und Branche gibt es unterschiedliche Gründe, in das Unternehmen zu investieren. Als gemeinsames Ziel steht dabei immer die Verbesserung der eigenen Marktsituation im Fokus. Zu unseren Sprechtagen erhalten Sie Informationen durch regionale Finanzinstitute und individuelle Beratung durch die sächsischen Förderbanken (SAB und MBG/BBS). Folgende Termine sind für das Jahr 2017 vorgesehen: 22. Februar 2017 in Freiberg, 31. Mai 2017 in Freiberg, 30. August 2017 in Mittweida und 29. November 2017 in Döbeln.

Für Anmeldungen und Rückfragen wenden Sie sich bitte an ihre Ansprechpartnerin: Anne Kosterlitzky, Telefon 03731/79865-5200, E-Mail: anne.kosterlitzky@chemnitz.ihk.de

Übergeber treffen Nachfolger – im Kaminesgespräch!

Als Unternehmer den richtigen Nachfolger für den Betrieb zu finden ist nicht leicht. Gleiches gilt für Führungskräfte, die gerne ein Unternehmen übernehmen möchten. Daher veranstaltet die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen am 16. März 2017 ein Kaminesgespräch für die Industrie.

Sie sind Unternehmer oder Führungskraft und suchen den richtigen Partner für eine Nachfolgeregelung? Dann kontaktieren Sie uns! Sie haben einen ganzen Abend lang die Möglichkeit diskret Ge-

spräche mit verschiedenen Interessenten zu führen. Vielleicht ist ja der Richtige für Ihr Vorhaben dabei.

Um die Unternehmen in Mittelsachsen bei der Nachfolge zu unterstützen, bietet die IHK in Freiberg außerdem regelmäßige Informationsveranstaltungen und jeden dritten Donnerstag eines Monats individuelle Sprechtage Unternehmensnachfolge an.

Sprechtage der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen für Unternehmer und Existenzgründer – kostenfrei

Rathaus 2, Rochlitzer Straße 3, Eingang in Frongasse – am Rathausparkplatz, 09648 Mittweida

Termine: dienstags in geraden Kalenderwochen, 9:00 bis 16:00 Uhr, Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

Ihr Ansprechpartner für beide Veranstaltungen: Christopher Runne, Telefon 03731/79865-5300, E-Mail: christopher.runne@chemnitz.ihk.de, www.chemnitz.ihk24.de

Anzeigen